

Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

Titel:	Forschen und Experimentieren - MINT ist überall
Nr.:	KLIN.23-05-03.001
Kontakt:	Marita Gerdemann E-Mail: gerdemann@lwh.de
Dauer:	Halbtagsveranstaltung
Anfang:	03.05.2023 , 13:30 Uhr
Ende:	03.05.2023 , 17:30 Uhr
Anmeldeschluss:	26.04.2023
max. Teiln.:	16
min. Teiln.:	10
Kosten:	kostenlos
Adressaten	Seminar aus der Veranstaltungsreihe „Natur und Umwelt“ für Lehrkräfte an Förder- und Grundschulen sowie Mitarbeiter/innen in Kitas
Beschreibung	Der Alltag von Kindern steckt voller Situationen, in denen sie Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) entdecken. Wie können daraus MINT-Lernsituationen entstehen? Und wie können die Mädchen und Jungen dabei begleitet werden?

Inhalte der Fortbildung:

- o Potenzial von Alltagssituationen für MINT-Bildung
- o Methoden, um die Interessen der Kinder für MINT-Themen zu erkennen
- o Gemeinsamkeiten beim Vorgehen in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik
- o Methoden, um bei den Kindern Kompetenzen zu fördern, die in allen vier Bereichen relevant sind

Das nehmen Sie mit:

- o Einen geschärften Blick für das Potenzial von Alltagssituationen für MINT-Bildung
- o Ideen, wie Sie MINT-Lerngelegenheiten im Alltag anregen, aufgreifen und mit den Kindern vertiefen können
- o Materialien und Anregungen, um bei den Kindern Kompetenzen zu fördern, die in allen vier Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik wichtig sind
- o Gesteigerte Motivation und Interesse für das gemeinsame Entdecken und Forschen mit Kindern



Schlagwörter: Forschen,
BNE, Nachhaltigkeit, Sachunterricht, MINT

Referentinnen:
Dr. Susanne Seidel, Diplom-Mineralogin;
Maria Pfleging, M.A., Erziehungswissenschaftlerin

Hinweis zu den Kosten:
Kostenfrei

Weiterer Hinweis:
Ihre Anmeldung ist verbindlich! Die Einladung zur Veranstaltung erfolgt ca. 14
Tage vor Beginn per eMail. Dienstrechtlicher Versicherungsschutz wird
gewährt, wenn eine Genehmigung der Schulleitung vorliegt.

Zielsetzung o Potenzial von Alltagssituationen für MINT-Bildung o Methoden, um die
Interessen der Kinder für MINT-Themen zu erkennen o Gemeinsamkeiten
beim Vorgehen in den Bereichen Mathematik, Informatik,
Naturwissenschaften und Technik o Methoden, um bei den Kindern
Kompetenzen zu fördern, die in allen vier Bereichen relevant sind

Ort [Ludwig-Windthorst-Haus, Lingen](#)

Schulform Förderschule,
Grundschule

Veranstalter Kompetenzzentrum Lingen, Ludwig-Windthorst-Haus

verantwortlich Judith Hilmes E-Mail: hilmes@lwh.de

Veranstaltungsteam Marita Gerdelmann (Leitung)

Antrag gestellt von: _____

Genehmigung erteilt: _____